

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz / Kurt Rügsegger / Thomas Glauser, SVP): BERNMOBIL: «Erster Schnee nüt geit mee! II» Nume nid gsprängt?

Leider wurde zum wiederholten Male von Seiten des Gemeinderates versucht, die Fragesteller mit den Antworten etwas ins Lächerliche zu ziehen.

Es sei in diesem Zusammenhang nochmals festgehalten, dass es sich beim ersten Schneefall 2023 nicht um ein Jahrhundertereignis handelt, sondern um einen normalen in den Wetternachrichten angekündigten Wintereinbruch handelt, der die Stadt gleichwohl lahmlegte.

Das Berner Original «Dällebach Kari» bewarb sich vor über 100 Jahren auch für die Schneeräumung in der Stadt Bern; auf Nachfrage der verantwortlichen Amtsträger gab er zu verstehen, dass er dies bewerkstelligen könne, wenn er dafür bis Ende Mai Zeit habe...

Der Gemeinderat wird höflich ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Warum ist auch nach weit über 5 Stunden nach dem ersten mässig grossen Schneefall die Flotte von BernMobil weitgehend lahmgelegt?
2. Könnten nicht wenigstens einige wenige dafür geeignete Fahrzeuge der Flotte wintersicher, allenfalls mit Schneeketten ausgerüstet werden, wie dies auch die RBS macht, wo gewisse alte Fahrzeuge als Reserve zusätzlich bereitgestellt werden:
3. Früher hat die Schneeräumung in der Stadt Bern trotz weit grösseren Schneemengen meist mit Ausnahme der frühen Morgenstunden, wo dies u.E. noch eher entschuldbar ist – geklappt: Was sind die Gründe für die Verschlechterung?
 - Wurden neue externe Unternehmer beauftragt? Wenn ja, welche? Liegt es am Personalabbau beim Tiefbauamt?
 - Werden prioritär die Velorouten geräumt?
 - Andere Gründe?

Bern, 02. März 2023

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Kurt Rügsegger, Thomas Glauser

Mitunterzeichnende: -